

LESEN

Mein bester Urlaub

NIVEAU

Grundstufe (A2)

NUMMER

DE_A2_2034R

SPRACHE

Deutsch



Lernziele

- Ich kann einen einfachen Text zum Thema *Reisen* lesen und verstehen.
- Ich kann Konnektoren verwenden, um eine Geschichte zu erzählen.



**Warst du schonmal
in New York oder
möchtest du mal
nach New York
reisen?**

Warum (nicht)?



Ich musste wegen Covid meine Reise nach New York canceln.



Wiederholung: Wortschatz

Kennst du alle Wörter und Phrasen?

eu
äu
-> "oi"

der Brauch

den Flug
verpassen
to miss the flight

etwas
entdecken
to discover sth

sich
beschweren,
beschwerlich
to complain

gemütlich

besichtigen

der oder die
Einheimische
locals, nationals,
indigenous

die Aussicht
view

das
Abenteuer

der Massen-
tourismus

lokale Bräuche
respektieren

auswandern

Heimweh oder
Fernweh haben

gute
Erfahrungen
machen

per Anhalter
fahren

sich ins
Ungewisse
wagen

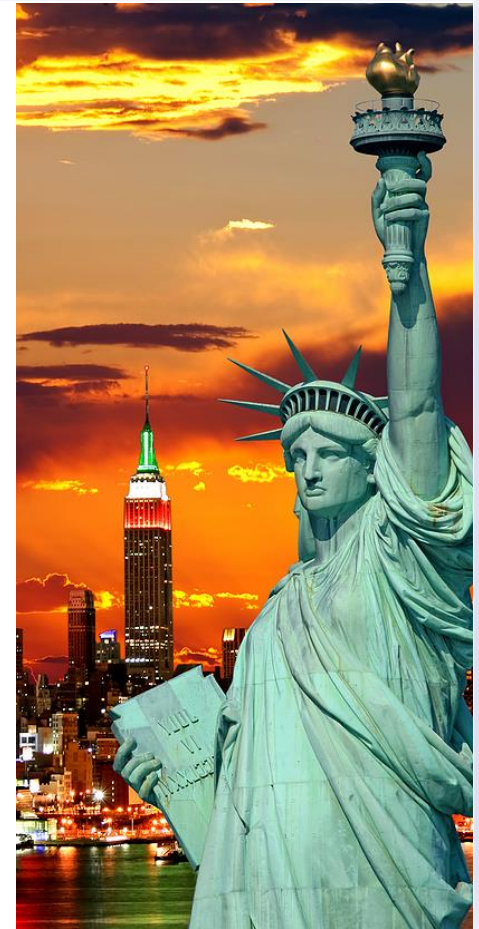
Alex und Nils in New York

der Flug - flight
bisher(ig)

Lies den Text und **bearbeite** die Aufgabe auf der nächsten Seite.

Es ist Freitagabend, 21 Uhr. Alex und Louise sitzen in Louises Wohnzimmer und trinken Rotwein, denn draußen ist es regnerisch. Sie sprechen über ihre bisherigen Urlaube. Alex fährt jedes Jahr mit seinem besten Freund Nils in den Urlaub. Heute Abend erzählt Alex Louise von dem Trip mit Nils nach New York, denn das war der beste Urlaub bisher.

Nils und Alex haben damals fast den Flug verpasst, denn Nils hat seinen Reisepass vergessen und dann konnte Alex sein Ticket nicht finden. Aber sie hatten Glück und waren gerade noch rechtzeitig am Flughafen. In New York haben die beiden Männer viele Sehenswürdigkeiten besichtigt, zum Beispiel die Freiheitsstatue und das Empire State Building. Vom Empire State Building hatte man eine super Aussicht und konnte die ganze Stadt sehen. Mit dem Hotel hatten die Männer zuerst nicht so viel Glück.





der Sonnenuntergang

die blaue Hose (f) -> der blauen Hose (dat.

Erinnerst du dich? Vom Empire State Building hatte man eine **super** Aussicht.

Stimmt und dann noch der **super** Sonnenuntergang. Ich will nochmal nach New York!

Super kann als Adjektiv benutzt werden. Lies die Sätze aufmerksam und achte auf die Position von **super**. Was ist anders als bei anderen Adjektiven?



Richtig oder falsch?

Kreuze an und korrigiere die Falschaussagen.

		richtig	falsch
1	Alex und Louise haben es sich ^{cosy} gemütlich gemacht.	X	
2	Alex hat New York sehr gut gefallen.	X	
3	Es war nur Nils' Schuld, dass sie den Flug fast verpasst hätten. Es war auch Alex' Schuld, weil er sein Ticket nicht finden konnte.		X
4	In New York haben sie viel gesehen.	X	
5	Im Hotel war alles gut.		X



Vermutungen anstellen



**Mit dem Hotel hatten wir zuerst
nicht so viel Glück.**

Was denkst du?
Warum hatten die
Männer anfangs
kein Glück mit dem
Hotel?

Vielleicht gab es
Kakerlaken im
Zimmer.
der (Zimmer)Nachbar
Vielleicht waren die Zimmernachbarn
sehr laut.
Vielleicht gab es einen komischen Geruch im Zimmer.

Was könnte
passiert sein?

Stelle
Vermutungen an.



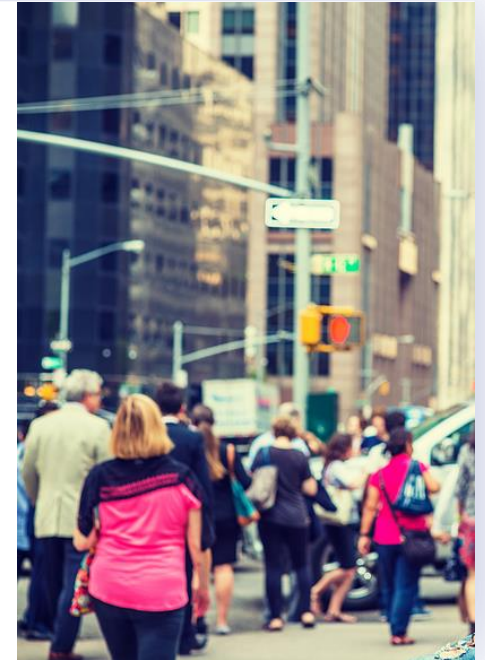


Das Hotelzimmer

Lies den Text und **ergänze** die Sätze.

überfüllt - overcrowded
sauber - clean

Das erste Zimmer war sehr schmutzig. Also haben sie sich beschwert und gefragt, ob sie ein anderes Zimmer bekommen können. Das nächste Zimmer war zwar klein, aber gemütlich und sauber. Der Urlaub in New York hat Alex sehr gut gefallen, aber er hofft trotzdem, nächstes Mal einen Urlaub abseits vom Massentourismus machen zu können, denn New York war sehr überfüllt mit Touristen. Alex möchte im nächsten Urlaub mehr Abenteuer erleben. Alex fragt Louise, ob sie schon mal einen Abenteuerurlaub gemacht hat. Louise erzählt ihm von ihrer Zeit in Tansania.



Das erste Zimmer
war sehr
schmutzig.

Alex und Nils
haben gefragt, ob
ein anderes Zimmer
frei wäre.

In New York gab es
sehr viele
Touristen.

Das nächste Mal
möchte Alex mehr
Abenteuer
erleben.

das Abenteuer - adventure



Die Beschwerde

Lies den Dialog. Wie könnte es weitergehen?

Schreibe den Dialog zwischen Alex, Nils und dem Hotelpersonal weiter.



Alex und Nils

Guten Tag, wir wohnen in Zimmer 301 und sind gar nicht zufrieden. Wir möchten uns beschweren.

Guten Tag, meine Herren. Das tut mir sehr leid.
Bitte erzählen Sie mir: Was ist das Problem?



Rezeptionistin



Alex und Nils

Zuerst einmal ist es hier sehr schmutzig.

Zweitens haben wir eine Kakerlake im Zimmer gefunden.

Es ist auch sehr laut im Zimmer, ich kann das Gespräch von meinen Nachbarn hören.
Uns ist auch sehr kalt.

Das Zimmer ist kleiner als das Zimmer, das wir bezahlt / gebucht haben und es gibt einen komischen Geruch (m.).

Darum hoffen wir, dass ein anderes Zimmer frei ist.

Rezeptionistin: Natürlich, einen Moment bitte... Ja, wir haben ein kleines Zimmer, aber es ist sehr gemütlich mit einer schönen Aussicht.

Alex und Nils: Danke sehr für ihre Hilfe.



Vermutungen anstellen

Was glaubst du, was hat Louise in Tansania erlebt?

Benutze die Wörter und **stelle Vermutungen an**.

Abenteuer
erleben

per Anhalter
fahren

traditionelles
Leben

viele Freunde
und Freund-
innen finden

Fernweh

arm

Ich denke, dass ...

Ich vermute, dass ...

Ich kann mir vorstellen, dass ...



Louise in Tansania

Lies den Text und **beantworte** die Fragen auf der nächsten Seite.

Das war kein richtiger Urlaub, denn Louise hat nach der Schule für sechs Monate in Tansania bei einer Familie gewohnt. Aber Louise erzählt, dass sie dort viele Abenteuer erlebt hat.

Allein das traditionelle Leben dort war ein Abenteuer für Louise, denn es war ganz anders als ihr Leben in Frankreich. Sie hat mit den Einheimischen gelebt, gekocht und viel Spaß gehabt. Auch wenn die lokalen Bräuche sehr anders waren als in ihrer Heimat, hat Louise die Bräuche respektiert und sie lieben gelernt.





Louise in Tansania

von der Hand in den Mund leben -

burdensome, exhausting

Manchmal war das Leben ein bisschen beschwerlich, erzählt sie, denn sie war von zu Hause mehr Luxus gewohnt und die Familie, bei der sie gelebt hat, lebte von der Hand in den Mund. Aber sie hat sich ins Ungewisse vorgewagt und so viele Abenteuer erlebt. Zum Beispiel ist sie mit fremden Leuten per Anhalter zum Strand gefahren, ohne Plan, ob sie eine Mitfahrgelegenheit zurück findet. Sie hat viele schöne Erfahrungen in Tansania gemacht. Nach dem Auslandsaufenthalt hatte sie immer Fernweh, denn sie wollte noch mehr entdecken. Deswegen hat sie sich entschlossen, auszuwandern. Wenn auch „nur“ nach Deutschland.

auswandern

Wie lange war Louise in Tansania?

Sie war für sechs Monate in Tansania.

Wo hat sie gewohnt?

Sie hat bei den Einheimischen / bei einer Familie gewohnt.

Warum war das Leben manchmal beschwerlich?

- weil die Leute von der Hand in den Mund lebten
- weil sie mehr Luxus gewohnt war

Warum ist Louise ausgewandert?

- weil sie noch mehr entdecken wollte.



Per Anhalter fahren

Sammelt im Kurs Argumente für und gegen diese Art zu reisen.

pro

- es kostet nichts /
es ist günstig

- man kann neue
Leute
kennenlernen / treffen

kontra

- es ist gefährlich



Mein bester Urlaub

entdecken - to discover
Ungarn - Hungary

Im Breakout-Room oder im Kurs:

1. **Arbeitet** zu zweit. **Frägt** und **antwortet**. **Tauscht** dann die Rollen.
2. **Teilt** einen interessanten Aspekt eures Partners oder eurer Partnerin im Kurs.



Partner:in A

Denke an
deinen besten
Urlaub und
beantworte die
Fragen.

Polnisch



Partner:in B

Stelle deinem
Partner oder
deiner
Partnerin
Fragen.

Was war dein bester Urlaub?

Mein bester Urlaub war in den Bergen. Ich bin gewandert. (wandern) In der Nacht haben wir in Zelten (das Zelt - tent) geschlafen. Es war wunderbar.

Mein bester Urlaub war in ...

- Sehenswürdigkeiten
- Abenteuer
- leckeres Essen
- gute Erfahrungen
- Einheimische
- ...

Welche Sehenswürdigkeiten waren / gab es in dieser Stadt?
Es gab auch sehr viele Museen aus verschiedenen Bereichen.
Es gab eine schöne Natur und sehr schöne Architektur.
Es gab viele Suppen / eine große Auswahl an Suppen.



Du gehst in den
Breakout-Room? Mach
ein **Foto** von dieser Folie.



Diktat

Schreibe, was die Lehrkraft sagt.





Ende der Lektion

Redewendung

von der Hand in den Mund leben

Bedeutung: arm sein; das Geld, das man verdient, direkt wieder ausgeben

Beispiel: Die Familie, bei der Louise gewohnt hat, war relativ arm. Sie haben *von der Hand in den Mund gelebt*.



Zusatzübungen



Was passt?

Verbinde die Satzteile.

1 Wenn man per Anhalter fährt,

2 Nach dem Urlaub

3 In Paris habe ich

4 Hast du in Tansania

a habe ich immer Fernweh.

b gute Erfahrungen gemacht?

c kann man besser Einheimische kennenlernen.

d ein tolles Café entdeckt.



Rollenspiel: Per Anhalter fahren

Im Breakout-Room oder im Kurs:

Wähle eine Rolle. Nutze die Argumente aus der Übung von S. 13 und versuche, die andere Person zu überzeugen.



Louise

Du möchtest
per Anhalter in
die nächste
Stadt.

*Ich glaube, ich fahre per Anhalter.
Das ist abenteuerlich!*

Ich finde, das ist keine gute Idee ...



Louises Freundin

Du findest die
Idee nicht so
gut.

- Meiner Meinung nach ...
- Ich denke ...
- Ich finde ...
- Ich glaube ...
- Ich an deiner Stelle würde ...
- ...

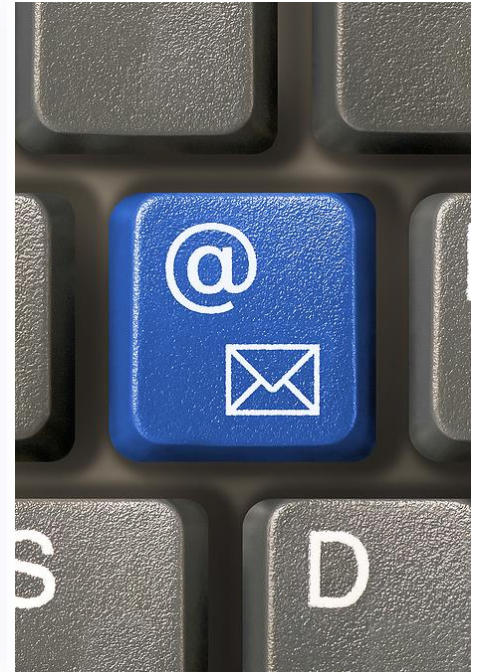
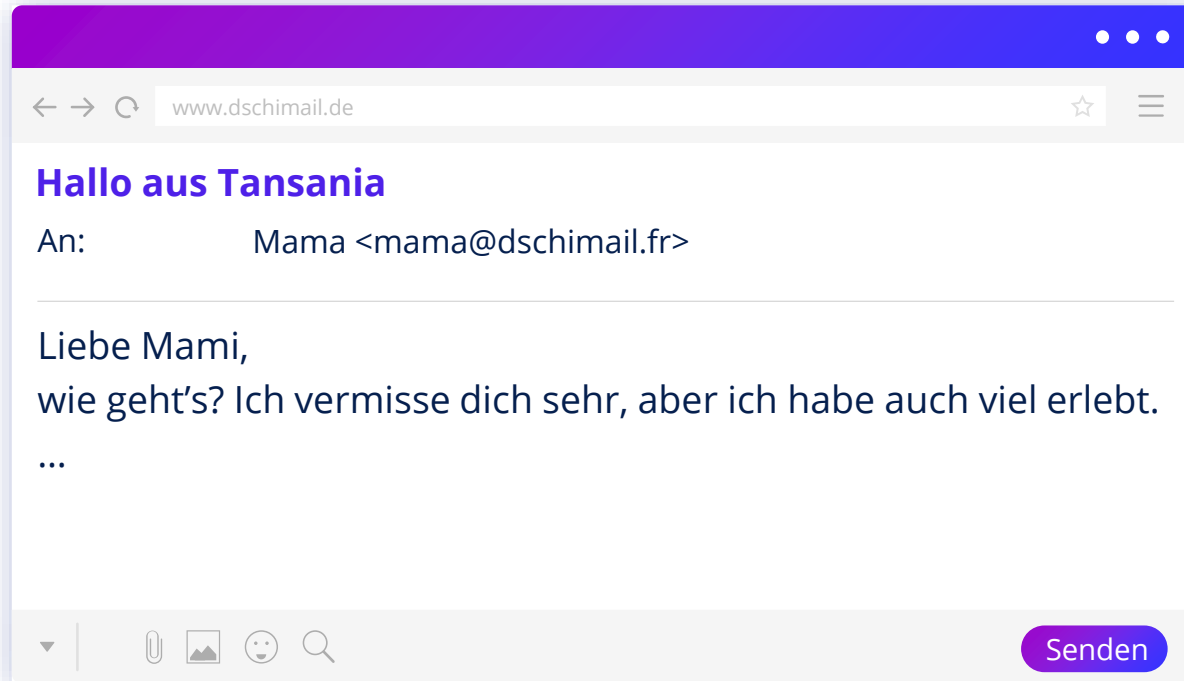


Du gehst in den
Breakout-Room? Mach
ein **Foto** von dieser Folie.



Eine E-Mail aus Tansania

Schreibe eine E-Mail.



Louise schreibt ihrer Mutter eine E-Mail, weil die Post so lange dauert.
Sie erzählt von ihrer Gastfamilie und ihren Erlebnissen.



Lösungen

S. 6: *Super* bekommt keine Endung, wenn es vor einem Nomen steht.

S. 7: richtig: 1, 2, 4; falsch: 3 (beide waren Schuld), 5 (nicht gut)

S. 9: 1. schmutzig; 2. sie ein anderes Zimmer bekommen können; 3. viele; 4. Abenteuer

S. 13: 1. sechs Monate; 2. bei einer Gastfamilie; 3. Sie war von zu Hause mehr Luxus gewohnt und die Familie, bei der sie gelebt hat, war relativ arm.; 4. Weil sie Fernweh hatte.

S. 20: 1c; 2a; 3d; 4b



Text fürs Diktat

Das erste Zimmer war sehr schmutzig. Also haben sie sich beschwert und gefragt, ob sie ein anderes Zimmer bekommen können. Das nächste Zimmer war zwar klein, aber gemütlich und sauber.



Zusammenfassung

Super

- *Super* kann als Adjektiv benutzt werden.
- *Super* bekommt keine Endung, wenn es vor einem Nomen steht.

Vermutungen anstellen

- *Ich denke, dass ...*
- *Ich vermute, dass ...*
- *Ich kann mir vorstellen, dass ...*



Wortschatz

super

nicht so viel Glück haben

die Beschwerde, -n

das Fernweh (nur Sg.)

die Vermutung, -en

Abenteuer erleben

per Anhalter fahren

traditionelles Leben

